

# Monatsbrief



Vielfalt unter Gottes Regenbogen

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Nordhorn



Seite 3	Andacht zum Monatsspruch
Seite 4	Nachrichten aus der Gemeinde
Seite 8	CVJM-Heim Bimolten öffnet wieder die Türen
Seite 12	Gottesdienste
Seite 14	Termine
Seite 17	Kinderseite
Seite 21	Taufen, Trauungen, Beerdigungen
Seite 22	Religion

## Digitale Pass- und Bewerbungsfotos

# NORDOS

## Fotofachhandel

**Hagenstraße 5, Nordhorn,  
Tel. 05921/5288**



Unsere neuen Trauerräume ermöglichen...  
...ohne Terminabsprache die Abschiednahme vom Verstorbenen,  
...zu jeder Zeit den Zugang mit einem persönlichen Schlüssel.

**niemeyer**  
BESTATTUNGSHAUS  
Bestattermeister  
ROVPC®-Trauerbegleitern

0 59 21 - 30 88 60  
Hauptstelle  
Lingener Straße 128-130 • Nordhorn  
Geschäftsstelle  
Denekamper Straße 104 • Nordhorn  
[www.bestatter-grafschaft.de](http://www.bestatter-grafschaft.de)

## Essen auf Rädern

*Grafschafter Rezepte aus  
der Küche des Krokusheims*

# sdn

 **05921/7030**

## Daniel-Odink-Haus

### Tagespflege sdn

Ein Gemeinschaftsprojekt der Evangelisch-reformierten Diakoniestation und der sdn-Sozialstation als unterstützendes Angebot für die Pflege zu Hause.

Genießen Sie die Vielfalt unserer Räumlichkeiten mit Snoezel-Raum, Kneipe, Kamin, Fernsehbereich usw. sowie die Top-Betreuung durch ein erfahrenes Team!

Am Ems-Vechte-Kanal 3, Nordhorn

 **302 955**



Mein Team und ich wissen Ihre Immobilie zu schätzen –  
kostenfrei und unverbindlich.



**Georg H. Pauling**  
Geprüfter freier Sachverständiger  
für Immobilienbewertung (PersCert®)

Shop Nordhorn | Bentheimer Str. 9 | 48529 Nordhorn  
Tel: 0 59 21 - 7 13 99 30 | [grafschafft.bentheim@von-poll.com](mailto:grafschafft.bentheim@von-poll.com)



*Simon Plenter,  
Pastor*

## Vertrauen auf Gott

In God we trust! Auf Gott vertrauen wir! Das ist das offizielle Motto der Vereinigten Staaten von Amerika. Es steht auf jeder Dollarnote.

Grundsätzlich ist das ein gutes Motto! Gottvertrauen ist nie verkehrt. Aber wie jedes Motto steht auch dieses in der Gefahr zum bloßen Schlagwort zu werden. Und um ehrlich zu sein,

erkenne ich sowohl in der amerikanischen Politik als auch in anderen Ländern gerade nicht, dass Gottvertrauen jenseits von Schlagwörtern eine große Rolle spielt. Da geht es eher um das eigene Geschick, „Deals“ abzuschließen. Es geht um Waffen und um Geld. Damit sollen angeblich Probleme gelöst

werden. Die starken Staaten dieser Erde haben Gottvertrauen offenbar nicht nötig. Das antike Israel war nie ein starker Staat, sondern zwischen den Großmächten der damaligen Zeit ziemlich unbedeutend. Mit Waffen und Geld war für sie nicht viel zu holen. In Psalm 46,2 heißt es darum auch: „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.“

Israel hat in seiner Geschichte immer wieder die Erfahrung gemacht, dass Gott rettet. Er lässt sein Volk nicht untergehen. Selbst wenn



die Lage aussichtslos erschien und Israel am Boden war. Gott hat dafür gesorgt, dass das Volk nie untergegangen ist.

Vertrauen in Geld und Waffen können trügerisch sein. Die Welt hat viele Großmächte kommen und gehen sehen, die sich auf ihre eigene Stärke verlassen haben. Und so wird es ver-

mutlich auch den heutigen Großmächten in Ost und West ergehen, wenn sie das Gottvertrauen nur als Schlagwort führen.

Echtes Gottvertrauen bedeutet, sich gerade nicht auf eigene Stärke zu verlassen und sich davon abhängig zu machen. Echtes Gottvertrauen weiß: Mein Wohl und Wehe liegen in Gottes

Hand. Das gilt nicht nur in der großen Politik, sondern auch im privaten Leben.

Gott ist unsere Zuversicht. Das heißt: Ich setze nicht auf trügerische Stärke. Ich verzweifle nicht angesichts vermeintlicher Schwäche. Mein Geld oder meine Fähigkeiten sind zweitrangig, denn meine größte Stärke ist, dass ich mit dem allmächtigen Gott verbunden bin und ich vertraue darauf, dass er es gut machen wird.

## Bericht über die Tätigkeit des Bauvereins

In diesem Jahr am 12. März fand die jährliche Mitgliederversammlung des Bauvereins statt. Der Vorstand berichtete über die Tätigkeiten des Vereins im vergangenen Jahr. Der Kirchengemeinde wurden 5.000 € zur Verfügung gestellt. Diese Gelder wurden u. a. für die Erneuerung der Drainage bei der Neuen Kirche, der Reparatur der Eingangstür der Bookholter Kirche und der Reparatur der Heizungsanlage in der Alten Kirche verwendet. Seit Gründung des Vereins 2005 hat der Bauverein der Kirchengemeinde 104.000 € zur Verfügung gestellt.

Der Schatzmeister des Vereins legte den anwesenden Mitgliedern die Jahresrechnung 2024 mit dem Bericht der Kassenprüfer vor. Die Abnahme der Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstandes erfolgten einstimmig. Anschließend wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig mit zwei Enthaltungen die nachfolgende Änderung im Vorstand beschlossen: 1. Vorsitzender wird Gerwin Bangen und Schriftführer Jan Leutenantsmeyer.

Im diesem Jahr plant die Kirchengemeinde folgende Baumaßnahmen:

- AK: neue Projektionstechnik, Reparatur von Stehpult und Abendmahlstisch
- NK: Vorhang für die Winterkirche
- BK: Arbeiten an der Dachrinne am Kirchengebäude an der Veldhauser Straße und an der Heizungsanlage

Die Vereinsmitglieder beschlossen, dass auch in Zukunft weiterhin alle Mitglieder persönlich zur Mitgliederversammlung eingeladen werden. Mit gleicher Post werden sie über die Vereinsaktivitäten informiert und erhalten eine Spendenbescheinigung.

Die Mitgliederversammlung sprach sich einstimmig für eine Erhöhung des Mindestbeitrages auf 20 € aus. Die vorhandenen Kirchengebäude, die Orgeln und die Glocken in ihrem Zustand zu erhalten bzw. zu modernisieren, ist für die Kirchengemeinde in den kommenden Jahren eine große finanzielle Herausforderung. Die Mitgliedsbeiträge und weitere Spenden, die dem Bauverein zur Verfügung gestellt werden, werden nahezu vollständig für diese Aufgaben verwendet und entlasten dabei den Gesamtetat der Gemeinde. Daher wäre es schön, wenn weitere Gemeindeglieder dem Verein beitreten würden.

Unter Verschiedenes äußerte die Versammlung die Bitte an den Kirchenrat, darüber zu beraten, wie die abendliche Beleuchtung der Alten Kirche modernisiert und die Besichtigungsmöglichkeiten der Alten Kirche ausgeweitet werden können. Der Bauverein wird sich bezüglich dieser Anregungen schriftlich an den Kirchenrat wenden.

*Jan Leutenantsmeyer*

## Gaben suchen! Menschen vernetzen! Talente fördern!

-Neue Stelle für Jugendarbeit, Social Media und Ehrenamtsbegleitung-

Nachdem in diesem Jahr Pastor Jörg Düselder und Jugendreferent Andreas Purz in den Ruhestand verabschiedet wurden, ordnet die Gemeinde ihre hauptamtlichen Stellen neu.

Eine halbe Pfarrstelle wurde bereits ausgeschrieben und wird hoffentlich bald besetzt. Außerdem sucht der Kirchenrat eine Person mit pädagogischer Qualifikation, die in der Jugend- und Gemeindegarbeit tätig sein soll.

Schwerpunkte der neuen Stelle werden die Organisation und Begleitung unserer Sommerfreizeiten und die Begleitung von sowohl jugendlichen als auch erwachsenen Ehrenamtlichen in der Gemeinde sein. Darüber hinaus soll unsere digitale Präsenz koordiniert und noch stärker ausgebaut werden.

Auf unserer Website finden interessierte Personen eine ausführliche Stellenausschreibung. Über Bewerbungen freuen wir uns!

*Simon Plenter*



### Ist nicht so!

Margo ist eine Forscherin. Sie liebt Geheimnisse und knifflige Fragen. Sie glaubt nicht einfach alles, was andere behaupten, sondern geht den Dingen auf den Grund, fragt nach und untersucht. Als der neue Nachbar, den alle im Haus irgendwie komisch finden, verdächtigt wird, etwas geklaut zu haben, muss Margo etwas unternehmen. Denn sie weiß: So ist das nicht!

Mit dieser Geschichte wollen wir uns in einem Familiengottesdienst am 07.09. um 10.30 Uhr in der Bookholter Kirche beschäftigen. Der neue Konfi 3 Jahrgang bereitet diesen Gottesdienst vor.

Herzliche Einladung dazu!

*Maike Ogrysek*



## Mitgliederversammlung Förderverein Kirchenmusik

Der Förderverein für Kirchenmusik in der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Nordhorn lädt herzlich ein zur Mitgliederversammlung am 15. September um 19:00 Uhr im Gemeindehaus am Markt (Raum: Treff am Markt). Der Förderverein setzt sich für die Kirchenmusik in unserer Gemeinde ein und unterstützt die musikalisch Aktiven in ihrem Engagement. Insbesondere fördern wir die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten, Konzerten und ähnlichen Veranstaltungen, sowie die gruppenbildende Arbeit durch Kirchenmusik. Bei Interesse erreichen Sie unseren Vorstand unter .

*Hauke Not*

## Sonntagsoase am 14. September

Zeit, um zur Ruhe zu kommen – Impulse zum Nachdenken und aktiven Erleben – Raum für Gespräche und Gelegenheit zum stillen Gebet: All das bietet die Sonntagsoase in der Regel ca. 3-4 mal im Jahr an einem Sonntagnachmittag in der Neuen Kirche.

Anlässlich der Aktion „Kirche auf Rädern“ am 14. September laden wir zu einer etwas anderen Sonntagsoase ein: Schon der Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Neuen Kirche wird vom Team der Sonntagsoase mitgestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst bleibt die Andachtslandschaft in der Kirche bis 17:00 Uhr für Besucher:innen zugänglich und lädt zum Innehalten und selbständigen Erkunden ein.

Das Thema der Sonntagsoase ist diesmal „Familie“: Wer sind die Menschen, bei denen ich mich zuhause fühle?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Hauke Not*

## Ambitionierte Blockflötenspieler\*innen gesucht!

Sie spielen seit vielen Jahren Blockflöte, haben Spaß an anspruchsvoller Ensemblemusik und möchten sich musikalisch weiterbilden? Dann sind Sie herzlich eingeladen, Teil eines neuen Blockflötenensembles für ambitionierte Laien zu werden!

### Was wir vorhaben:

Gründung eines festen Ensembles mit regelmäßigen Proben  
Erarbeitung abwechslungsreicher Programme (Renaissance bis Moderne)  
Spielfreude, musikalischer Austausch und gemeinsames Musizieren  
Auftritte bei Konzerten, Gottesdiensten, Gemeindeveranstaltungen

### Das sollten Sie mitbringen:

Sehr gute Blockflötenkenntnisse, Stimmen lesen, gutes Rhythmusgefühl, gerne verschiedene Instrumente von Sopranino bis Bass  
Offenheit, Verlässlichkeit und Lust auf kontinuierliche Proben

### Organisatorisches

Proben wahrscheinlich alle 2-3 Wochen nach Absprache  
Raum und Notenmaterial werden gestellt bzw. organisiert

**Start:** ab September 2025

Ich bin Heike Staudinger, studierte Blockflötistin und freue mich auf Anfragen unter 05921/3049799.



## „Queen“ verbindet: Nordhorner Chorsänger:innen auf Reisen

Bekannte Melodien, ganz neu umgesetzt: Die „Queen-Symphonie“ von Tolla Kashif ist ein ganz besonderes Klang- und auch Singerlebnis. Schon 2024 haben wir dieses beeindruckende Stück in zwei Konzerten mit dem Blasorchester Neede aufgeführt – damals im Tandem dirigiert von unserer Kantorin Linde Müller-Blaak und ihrem Ehemann Martijn Blaak.

Am 25. Mai hatten wir nun die Gelegenheit, das Stück erneut zu singen, diesmal mit dem Orchester des Musikvereins OBK Bennekom, im Rahmen eines Konzerts im Arnheimer Konzertgebäude Musis Sacrum. Eine tolle Erfahrung, für die wir sehr dankbar sind!

*Hauke Not*

## Kaffeekonzerte mit dem Chor MITEINANDER

Auch in diesem Jahr lädt der Chor MITEINANDER wieder zu einem gemütlichen Nachmittag mit Chormusik, Kaffee, Tee und selbstgebackenen Leckereien ein. Unter dem Motto „Zueinander – Miteinander“ trägt der Chor in bewährter Art und Weise eine bunte Mischung von Liedern vor, die zum Mitsingen anregen. Wie bei den vergangenen Konzerten wird das Programm auch diesmal durch Überraschungsgäste bereichert. Die Kaffeekonzerte finden bei freiem Eintritt am 20. und 21. September jeweils um 15 Uhr im Gemeindehaus am Markt statt. Eine unverbindliche Anmeldung mit der Angabe des gewünschten Termins, eines Namens und der Personenzahl ist möglich per Email an [chor-miteinander@web.de](mailto:chor-miteinander@web.de) oder telefonisch unter 05921 32782. Am Ende der Konzerte wird um eine Spende gebeten.



## Einführung von Pastor Matthias Lefers

Am 27. April wurde Matthias Lefers zum Pastor unserer Kirchengemeinde gewählt. Am 31. August wird er nun auch offiziell durch Präses Heidrun Oltmanns in sein Amt in Nordhorn eingeführt. Seine Einführung findet im Rahmen des Gemeindefestes in Hesepe statt.

Ab seiner Einführung ist Pastor Lefers für den Seelsorgebezirk Stadtflur-Hesepe zuständig. Bisher hatte er die Vertretung im Bezirk Blumensiedlung-Frensdorf übernommen.

*Verena Hoff-Nordbeck*

## Lust auf Ehrenamt? Nächste OMAKs im September

Seit 2023 treffen sich unsere Gemeindebezirksausschüsse zweimal jährlich als Offene Arbeitskreise (OMAK). In den OMAKs wird die Arbeit an unseren drei Gemeindezentren geplant und diskutiert. Überlegungen zu baulichen Veränderungen, zur Gestaltung der Gottesdienste vor Ort, die Planung von Gemeindefesten und anderen Events, all das findet hier statt.

Außerdem ist immer wieder auch Raum dafür, eigene neue Ideen einzubringen. Wer sich gerne ehrenamtlich in unserer Gemeinde engagieren möchte und schon Ideen mitbringt, ist hier richtig. Aber auch wer noch gar nicht genau weiß, ob und was er oder sie machen möchte, ist herzlich willkommen! Die nächsten OMAKs treffen sich am 23.09. um 19 Uhr (Neue Kirche), 24.09. um 19.30 Uhr (Bookholter Kirche), 25.09. um 19 Uhr (Alte Kirche). Eine Anmeldung ist nicht nötig!

*Simon Plenter*

## Kirche auf Rädern

Die ACK Grafschaft Bentheim lädt herzlich ein zur Aktion „Kirche auf Rädern“ am 14.09.2025. Im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste sind an vielen Orten der Grafschaft die Kirchen für Besucher:innen geöffnet. An manchen Orten gibt es darüber hinaus ein Verpflegungsangebot oder die Toiletten können genutzt werden.

In unserer Gemeinde gibt es nach den Gottesdiensten zu den gewohnten Zeiten bis 17:00 Uhr folgende Angebote: In der Bookholter Kirche laden wir herzlich ein zu Kaffee und Kuchen. In der Neuen Kirche gibt es kalte und warme Getränke sowie eine Andachtslandschaft, gestaltet vom Team der Sonntagsoase. Die Alte Kirche am Markt ist für Turmführungen um 13:00 Uhr, 15:00 Uhr und 17:00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen zur Aktion werden per Flyer und auf den Homepages der ACK-Kirchen bekannt gegeben. Wir freuen uns auf alle Gäste!

*Hauke Not*

## Jubelkonfirmation 2025

Unsere Jubelkonfirmation am 28. September 2025 rückt näher! Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst um 11:00 Uhr in der Alten Kirche am Markt.

Ganz besonders sind alle diejenigen willkommen, die im Jahr 2000, 1975, 1965, 1960 oder 1955 konfirmiert wurden und ihre Silberne, Goldene, Diamantene, Eisene oder Gnaden-Konfirmation feiern. Natürlich freuen wir uns auch über alle, die sich abseits eines der runden Jubiläen an die eigene Konfirmation bzw. den eigenen Glaubensweg erinnern wollen, ob Sie in Nordhorn aufgewachsen sind oder anderswo, ob Sie hier wohnen oder von außerhalb anreisen: Unsere Jubelkonfirmation ist für alle offen!

Ganz besonders freuen wir uns, wenn Sie diese Einladung auch an ehemalige Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden weiterleiten. Im Anschluss an den Gottesdienst soll es die Möglichkeit geben, bei Kaffee oder Tee ins Gespräch zu kommen. Um uns die Planung zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung bis zum 15. September bei Pastor Matthias Lefers ([matthias.lefers@reformiert.de](mailto:matthias.lefers@reformiert.de)).

*Matthias Lefers*

### Nachruf Germann Bergmann

Am 31. Mai ist Germann Bergmann im Alter von 78 Jahren verstorben. Germann stammte aus Nordhorn. In seinem Beruf als Bundeswehrsoldat und Kompaniechef war er viele Jahre an verschiedenen Orten stationiert. 1988 kehrte er in seine Heimatstadt zurück.

Bis 2018 war er ein aktives Mitglied der Gemeinschaft an der Neuen Kirche. Lange Jahre begleitete er als ehrenamtlicher Küster gemeinsam mit seiner 2019 verstorbenen Ehefrau Jutta die Gottesdienste in der Neuen Kirche. Mit der Technik wusste er damals umzugehen wie niemand sonst und fand für jedes Problem eine passende Lösung. 2015 engagierte er sich als einer der ersten in der Unterstützung für die Geflüchteten, die in der Turnhalle der ehemaligen Frensdorfer Schule untergebracht waren. Germann war interessiert an den Geschichten der Menschen und konnte ebenso interessant und lebendig die Geschichten seines eigenen Lebens erzählen. Sein Engagement und seine hilfsbereite Art bleiben in guter Erinnerung.

Wir trauern mit Germann Bergmanns Angehörigen und wünschen ihnen Gottes Segen für die Zeit des Abschieds.

*Simon Plenter*



### Woche der Diakonie

Vom 7.-14. September findet die Woche der Diakonie statt. Dieses Jahr steht sie unter dem Motto: „Jede\*r braucht Hilfe. Irgendwann.“ Zur Eröffnung der Woche feiern wir am 7. September um 10 Uhr in der Neuen Kirche den Diakoniegottesdienst mit Mitarbeitenden der Integrationsfachdienst und der Suchtberatung aus dem Diakonischen Werk Grafschaft Bentheim und Pastor Lefers. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Dies ist ein wunderbarer Anlass um auf unsere bekannte Spendenaktion „Stark für Andere“ hinzuweisen. Oder besser: Um Ihre Spende zu bitten. Ihre Spende kommt der diakonischen Arbeit in den unterschiedlichen Beratungsstellen, den Projekten für Arbeitslose, für Menschen in Not und für vieles wichtiges mehr zugute. Vielen Dank für Ihre Beteiligung!

*Matthias Lefers*

**SEPA-Überweisung / Zahlschein**

**Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU- / EWR-Staaten in Euro.**

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts:

BIC:

Benefizient / Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Postname (max. 27 Stellen, bei mehrfacher Beschriftung max. 30 Stellen)

**Ev.-ref. Kirchengemeinde Nordhorn**

IBAN des Begünstigten (max. 34 Stellen)

**DE98267500010005005335**

BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)

**NOLADE21NOH**

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)

**Spende: Stark fuer Andere**

nach Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei mehrfacher Beschriftung max. 2 Zeilen à 30 Stellen)

**Spendenbescheinigung: Ja[ ]/Nein[ ]**

Kontoführer / Zahler: Name, Vorname/Postname, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

08

Datum

Unterschrift

## Zielgerade erreicht - CVJM-Heim Bimolten öffnet wieder die Türen

Fast 10 Monate lang wurde gewerkelt, geschraubt, geplant, verworfen, neu gedacht, gebaut und gestaltet – und nun ist es soweit: Das CVJM-Heim in Bimolten steht kurz vor seiner Wiedereröffnung! Was nach einer langen Zeit klingt, ist für alle Beteiligten wie im Flug vergangen. Denn was vorher über drei Jahre an Planung, Diskussionen, Visionen und Genehmigungsprozessen in Anspruch genommen hat, wurde nun mit vereinten Kräften in unter einem Jahr baulich umgesetzt. Ein Meilenstein!

Es begann mit dem großen Ausräumen: Kisten packen, Möbel verrücken, Altes sichten und Neues bedenken (z. B. alte Warsteiner Flaschen von unseren Vorgängern). Danach folgten der Rückbau und Abriss von in die Jahre gekommenen Strukturen, bevor mit dem Wiederaufbau begonnen werden konnte. Böden wurden ausgesucht, eine neue Küche geplant, Wände ge-

zogen und gestrichen – immer wieder begleitet von unzähligen Gesprächen mit Fachfirmen, Helfenden, Behörden und Visionär\*innen, die sich mit Herzblut eingebracht haben. Und genau dieses Herzblut war spürbar in jedem einzelnen Arbeitseinsatz: Hunderte ehrenamtliche Stunden wurden geleistet. Es wurde geschleppt, gebohrt, gemalert, geputzt – nicht selten unter Schweiß und mit viel Improvisationstalent. Dabei sind vermutlich auch das ein oder andere graue Haar mehr dazu-

gekommen. Und dennoch: Die Freude über das gemeinsame Vorankommen hat jeden Kraftaufwand belohnt.

Umso erfreulicher ist die Nachricht, dass wir unser finanzielles Budget, trotz aller Herausforderungen, fast

war das auch gut so. Denn eine Vision braucht Luft zum Wachsen. Und was wäre das CVJM-Heim ohne neue Ideen, ohne Raum für Zukunft? Wer neugierig geworden ist, ist herzlich eingeladen zum "Tag der offenen Tür" am 17. August von 13 bis 17

Uhr. Schaut vorbei, entdeckt unser „neues altes Heim“, bringt euch ein – mit euren Gedanken, euren Ideen oder einfach nur mit eurer Freude am Dabeisein!

Und wenn jemand Lust hat, bei der Umsetzung der nächsten Projekte mitzuhelfen – sei es mit Spenden, tatkräftiger Hilfe oder mit Know-how – dann meldet euch gerne. Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Ein riesiges DANKESCHÖN geht an alle, die diesen Umbau möglich gemacht haben: an alle ehrenamtlichen Helfer\*innen, an die beteiligten Firmen, Mitglieder, Köchinnen, Anpackerinnen, Zuhörerinnen, Verwaltungsmit-

arbeitende und nicht zuletzt an die vielen großzügigen Spender\*innen. Ohne euch – und euren Glauben an dieses Projekt – wären wir nicht da, wo wir heute stehen!

Und damit nicht genug: Der CVJM Nordhorn feiert im kommenden Jahr sein 160-jähriges Jubiläum! Wenn das kein Grund zum Feiern ist? Wir freuen uns jetzt schon darauf und sagen von Herzen: Danke!

Gundula Finck



**Einladung zum  
"Tag der offenen Tür"**  
am 17. August 2025  
von 13 bis 17 Uhr



halten konnten – und dabei viele unserer Träume realisieren durften. Natürlich konnten nicht alle Wünsche sofort erfüllt werden, aber dafür bleibt Raum für neue Etappen.

Denn: Träume haben wir noch viele! So würden wir in einem nächsten Schritt gerne den alten Schuppen abreißen und durch eine moderne Remise ersetzen. Auch ein Niedrigseilgarten und ein neuer Spielplatz stehen auf unserer Wunschliste. Leider reichte das Budget am Ende nicht mehr ganz aus – aber vielleicht

## Gemeindetag 2025

Der jährliche Gemeindetag von CVJM und Kirchengemeinde fand wie immer am Himmel-fahrtstag statt, aber diesmal aus-nahmsweise nicht am gewohnten Ort. Aufgrund der noch nicht ab-geschlossenen

Renovierungsar-beiten am Frei-zeitheim in Bimolten war man diesmal ins Gemeindehaus Hesepe und auf das angrenzende Gelände ausge-wichen. Das war vom Orga-Team anfangs mit schwerem Her-zen zur Kennt-nis genommen worden, aber je mehr man sich

mit der Ausgestaltung dieses Ta-ges befasste, desto deutlicher hatte man die Möglichkeiten vor Augen, die auch dieses Gelände bot. So wurde es schließlich doch, trotz gelegentlicher Regen-schauer, ein gelungener Tag. Be-reits am Vormittag waren mehr als 20 Ehrenamtliche unter-schiedlichsten Alters zusammen-gekommen, und nach einem kurzen Impuls (sowie aufgeba-

ckenen Laugenstangen plus Kaf-fee und Tee) ging man hoch motiviert ans Werk, sodass schon bald die ersten Gäste zum Got-tesdienst empfangen werden konnten.



Der Gemeindetag fand in diesem Jahr in Hesepe statt

Pastorin Verena Hoff-Nordbeck hielt eine Predigt, die zum Mit-machen anregte (Stichwort: Pa-pierflieger) und auch das Kinderprogramm konnte dank vieler motivierter Ehrenamtlicher die kleinen Gäste mit unter-schiedlichsten Angeboten begeis-tern. Der Posaunenchor und andere feste Größen dieses jähr-lichen Events sorgten dafür, dass alle sich schnell „heimisch“ fühl-

ten. Aufgrund des Regens fing man mit den Aufräumarbeiten et-was früher an als in vergangenen Jahren, aber auch da sorgte, ent-gegen der Wetterprognose, die Stimmung aller Beteiligten für

ein anhalten-des „Hoch“. Das Gemein-dezelt konnte aufgrund der Nässe nicht am selben Tag abgebaut werden, aber es war gar kein Pro-blem, moti-vierte Helfer:innen auch für den nächsten Vormittag zu gewinnen,

um die begonnene Arbeit zu be-enden. So ist auch dieser Ge-meindetag ein beeindruckendes Beispiel ineinandergreifender Hände gewesen. Ein Bild, das unsere Vereinsarbeit und die Ar-beit aller beteiligten Ehrenamtli-chen seit jeher auszeichnet.

*Carsten Maat*

## JuleiCa-Grundkurs in den Herbstferien

Auch in diesem Jahr wollen wir interessierten Jugendlichen ab 15 Jahren die Möglichkeit bieten, die Jugendleiterkarte zu erwerben. Zu diesem Zweck verbringen wir die erste Woche der Herbstferien gemeinsam in der Jugendherberge Uelsen, wo

die Grundlagen dessen vermittelt werden, was es braucht, um als Teamer:in Jugendgruppen zu begleiten und / oder mit auf eine unserer Freizeiten zu fahren. Der Grundkurs wird ergänzt um einen Erste-Hilfe-Kurs im Januar und zwei Abschlusstage in der

Jugendkirche in Osnabrück im Februar. Einen Flyer findet man auf der Homepage des CVJM. Anmeldungen bitte an Carsten Maat, maat@ev-refnordhorn.de

*Carsten Maat*

## Ehrenamtliche in unserer Kirchengemeinde

*Ehrenamtliche tragen in vielen Bereichen die Arbeit in unserer Kirchengemeinde. In jeder Ausgabe des Monatsbriefes stellen wir Ehrenamtliche aus unserer Gemeinde und ihren jeweiligen Tätigkeitsbereich vor.*

*Dieses Mal haben wir mit Gesine Krabbe gesprochen, die seit vielen Jahren den Töpferkreis im Gemeindehaus am Markt leitet.*

*Außerdem ist sie ehrenamtlich für die Organisation Friedensdorf International tätig.*

*Wenn Sie selbst Interesse an ehrenamtlicher Arbeit haben, dann melden Sie sich gerne bei uns. Es gibt viele spannende und schöne Aufgaben in unserer Gemeinde!*



**MB:** Liebe Frau Krabbe, seit wie vielen Jahren leiten Sie nun den Töpferkreis im Gemeindehaus am Markt? Können Sie uns etwas über den Kreis erzählen?

**GK:** Der Töpferkreis besteht schon seit ca. 30 Jahren. Seit ca. 18 Jahren treffen wir uns immer mittwochs im Gemeindehaus am Markt im Jung-scharraum.

**MB:** Welche Aufgaben haben Sie als Leitung?

**GK:** Zu meinen Aufgaben gehört

die Organisation (Materialien besorgen, die getöpften Teile sicher zu mir nach Hause fahren, den Ofen beschicken und brennen), Terminabsprachen usw.

**MB:** Was macht Ihnen Freude an der Arbeit im Töpferkreis?

**GK:** Die Gemeinschaft, Geselligkeit und das Abschalten von Alltagsproblemen. Das Töpfern fördert die Kreativität. Aber es geht um mehr als das Töpfern. Wir sind eine Gruppe von Frauen, die auch im Notfall füreinander eintreten. Zwei meiner

Töpferkolleginnen sind auch für das Friedensdorf International (siehe unten) aktiv.

**MB:** Gibt es ein besonderes Erlebnis oder eine Anekdote, die Sie mit uns teilen würden?

**GK:** Zwei Mal im Jahr treffen wir uns bei einer Töpferkollegin und genießen ein gutes Essen.

Letztes Jahr hat eine der Töpferkolleginnen uns zu einem Ausflug auf der Ems eingeladen, das war schon ein Erlebnis.

### Kleidersammlung für Friedensdorf International

Gesine Krabbe ist außerdem ehrenamtlich für die Organisation Friedensdorf International tätig. Friedensdorf International hilft seit 1967 verletzten und kranken Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten, darunter Afghanistan, Angola oder Georgien, durch medizinische Behandlungen hier bei uns in Europa. Nach den medizinischen Eingriffen kehren die Kinder in ihre Heimatländer zurück.

Bei jedem Charterflug von Deutschland aus werden dabei auch Hilfsgüter transportiert, u.a. gut erhaltene Kleidung. Wer diese Arbeit unterstützen möchte und gut erhaltene, saubere Kleidung abzugeben hat, kann diese ab September immer mittwochs zwischen 18 und 19 Uhr im Gemeindehaus am Markt Frau Krabbe übergeben.

Die Abgabe ist nur zu diesen Zeiten möglich. Frau Krabbe bittet um einen Anruf, damit sie die Kleidung entgegennehmen kann: 0171-1084244

Wer mehr über die Arbeit von Friedensdorf International erfahren möchte, findet Infos auf der Website: <https://friedensdorf.de>

## Verabschiedung von Andreas Purz

Nach 34 Jahren im Dienst wurde am 15. Juni unser Jugendreferent Andreas Purz im Rahmen des Entsendungsgottesdienstes, der immer vor den Sommerfreizeiten stattfindet, aus dem Berufsleben verabschiedet. Diese Form des Gottesdienstes lag Andreas immer sehr am Herzen, da die Freizeitarbeit, d.h. die Schulung von Teamer:innen und die Begleitung von Sommer- und Skifreizeiten, von Beginn an einen Großteil seiner Arbeit ausgemacht haben. So hatte er sich denn auch gewünscht, während eines Entsendungsgottesdienstes in den Ruhestand „entsandt“ zu werden und nicht an einem „normalen Sonntag“.

Der Gottesdienst war insgesamt geprägt durch eine sehr familiäre Note, was auch an der musikalischen Begleitung durch unsere Kantordin Linde Müller-Blaak und einer beeindruckenden Gesangseinlage von Andreas' Kindern und deren Ehepartnern lag. So wurde Stings „Englishman in New York“ mal eben zum „Andreas aus Nordhorn“ (mit Betonung auf „horn“) umgedichtet.

Die Predigt von Pastor Matthias Lefers sorgte letztlich dafür, dass viele verschiedene Elemente in harmonischer Weise in diesem ganz besonderen Gottesdienst Platz fanden.

Im Anschluss an den Gottesdienst traf man sich im Saal des Gemeindehauses zu einem Snack und zur Überreichung von Präsenten. Vertreter des CVJM, der Kirchengemeinde (sowie ehemalige Pastoren) erwiesen Andreas Purz die Ehre und wussten zum Teil mit kreativen Einfällen zu überraschen. Als Mitglied der Mitarbeitervertretung bleibt Andreas Purz der Landeskirche noch bis in das nächste Jahr erhalten, aber schon jetzt bedanken wir uns bei ihm für viele innovative Ideen, die er im Laufe seines Arbeitslebens in die Jugendarbeit von Kirchengemeinde und CVJM Nordhorn hat einfließen lassen, und für seine fachkundigen Kenntnisse auf vielen Gebieten, die in nicht unerheblichen Maße dazu beigetragen haben, dass es „rund lief“ in unserer Kinder- und Jugendarbeit.

*Carsten Maat*



	Alte Kirche	Neue Kirche	Bookholter Kirche	Michaeliskirche Klausheide
Samstag 2. August 2025		18 Uhr Wochenschlussandacht		
Sonntag 3. August 2025	11 Uhr (ggf. Taufe) Pastor Not			
Sonntag 10. August 2025		10 Uhr Pastorin Hoff-Nordbeck		
	<b>E n d e d e r S o m m e r k i r c h e</b>			
Sonntag 17. August 2025	11 Uhr (Taufe) Pastor Plenter	10 Uhr Pastorin Ogrysek	9:30 Uhr Pastor Plenter	
Sonntag 24. August 2025	11 Uhr Pastorin Ogrysek	10 Uhr Pastor Plenter	9:30 Uhr (ggf. Taufe) Pastorin Ogrysek	10 Uhr Schöpfungsfest Ökumenischer Open-Air Gottesdienst
Sonntag 31. August 2025				11 Uhr <b>Gemeindefest</b> <b>Gemeindehaus Hesepe</b> Einführung von Pastor Lefers



**EVANGELISCHE PARFOMIENSTE**  
KINDERGOTTESDIENSTE

**Alte Kirche:**  
1. und 3. Sonntag, 11-12 Uhr  
Beginnend im Taufgottesdienst  
3. und 17. August, 7. und 21. September

**Gemeindehaus am Markt:**  
3. Samstag, 10-11.30 Uhr  
20. September  
Anmeldung: Inke Nol, Tel.: 0174-8527745

**Gemeindehaus Hesepe:**  
2. Sonntag, 10-11 Uhr  
10. August, 14. September

**Bookholter Kirche:**  
4. Sonntag, 11 Uhr  
12 Uhr Mittagessen für die ganze Familie  
24. August, 28. September  
Anmeldung: Ineke Hoff-Nordbeck, Tel.: 0176-14298945

**Monatslied August: „Die güldene Sonne“ (EG 444)**

Hell und warm steht die Sonne in diesen Sommermonaten oftmals am Himmel. Viele nutzen die Sommerzeit ganz bewusst, um Licht und Wärme aufzutanken – manchmal auch ganz bewusst als Kraftspeicher für dunklere Zeiten. „Die güldene Sonne bringt Leben und Wonne“, so hat es Philipp von Zesen 1641 gedichtet – im selben Jahr übrigens, in dem in Hamburg die ersten Grundlagen für die Friedensverhandlungen in Münster und Osnabrück gelegt wurden, die 1648 zum Ende des Dreißigjährigen Krieges führten. Nur ein kleiner Hoffnungsschimmer war das zu Beginn – aber mit diesem ersten Licht der Morgenröte brach ein neuer Tag an: „Die Finsternis weicht!“ Eine hoffnungsvolle Botschaft, auch für unsere Zeiten.

Hauke Not

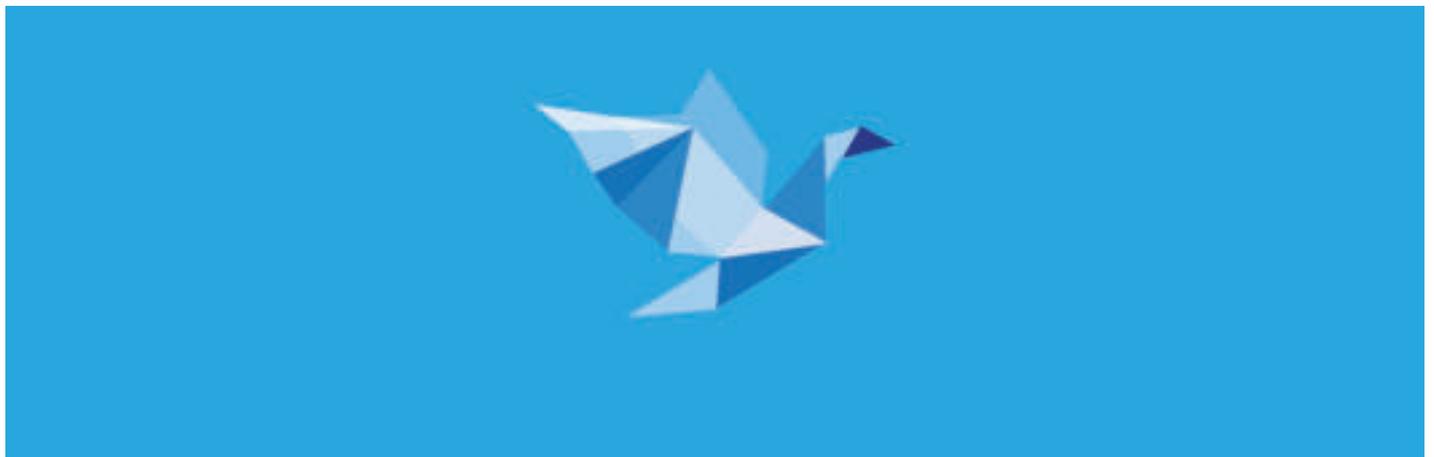


	Alte Kirche	Neue Kirche	Bookholter Kirche	Michaeliskirche Klausheide
Samstag 6. September 25		<b>18 Uhr</b> Wochenschlussandacht		
Sonntag 7. September 25	<b>11 Uhr</b> (Taufe) Pastor Plenter	<b>10 Uhr Eröffnung der Woche der Diakonie</b> Pastor Lefers	<b>10:30 Uhr</b> <b>Familien-Gottesdienst</b> Pastorin Ogrysek	
Sonntag 14. September 25	<b>11 Uhr</b> (Abendmahl) Pastor i.R. Kortmann	<b>10 Uhr mit Elementen der Sonntagsoase</b> Pastor Not	<b>9:30 Uhr</b> Pastor i.R. Kortmann	
Sonntag 21. September 25	<b>11 Uhr</b> (Taufe) Pastorin Hoff-Nordbeck	<b>10 Uhr</b> (Abendmahl) Pastor Not	<b>9:30 Uhr Ökumenischer Kanzeltausch</b> Diak. i.R. Deitermann	
Sonntag 28. September 25	<b>11 Uhr Jubelkonfirmation</b> Pastor Lefers	<b>10 Uhr</b> Pastorin Ogrysek	<b>9:30 Uhr</b> (ggf. Taufe) Pastor Not	<b>10 Uhr</b> (Taufe) Pastorin Hoff-Nordbeck

### Herzliche Einladung zur Jubelkonfirmation am 28. September 2025

Weitere Infos dazu auf Seite 6. Anmeldungen dazu bis 15.9. bei Pastor Lefers ([matthias.lefers@reformiert.de](mailto:matthias.lefers@reformiert.de))

## Friedensgebet - jeden Donnerstag um 18 Uhr an der Alten Kirche am Markt



### Monatslied September: „Herr, ich sehe deine Welt“ (Ldh 34)

Der September wird in den Kirchen der Ökumene als „Schöpfungsmonat“ gefeiert: Die Dankbarkeit und das Staunen über die Welt, in der wir leben, steht im Zentrum. Unser Monatslied für den September ist eine Art moderner Schöpfungspsalm, der Motive insbesondere aus Psalm 8 aufnimmt und in die Gegenwart überträgt. Text und Melodie des Liedes von 1977 wurden vom Theologen und Liedermacher Peter Strauch verfasst.

Hauke Not



**Alte Kirche****Gemeindehaus am Markt****Smovey-Gymnastik**

Jeden Dienstag  
von 9.00 bis 10.00 Uhr

**Klönkreis Alte Kirche**

Donnerstag, 14. August,  
15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, 11. September,  
15.00 bis 17.00 Uhr

Gemeindehaus am Markt –  
Treff am Markt

**Frauentreff Alte Kirche I**

Dienstag, 05. August, 20.00 Uhr

Dienstag, 19. August, 20.00 Uhr

Dienstag, 02. September, 20.00 Uhr

Dienstag, 16. September, 20.00 Uhr  
Gemeindehaus am Markt – Raum 6

**Besuchsdienstkreis Plenter**

Nach interner Absprache  
Gemeindehaus am Markt –  
Treff am Markt

**Frauenkreis Alte Kirche II**

Mittwoch, 20. August, 15.00 Uhr

Mittwoch, 17. September, Ferien

Gemeindehaus am Markt –  
Treff am Markt

**Offener Mitarbeiterkreis**

Donnerstag, 25. September,  
19.00 Uhr

Gemeindehaus am Markt –  
Raum 3 + 4

**Ökumenisches Friedensgebet**

Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr  
Eingang der Alten Kirche am Markt

**Bookholter Kirche****Seniorenachmittag**

Donnerstag, 07. August, Ferien

Donnerstag, 04. September,  
14.30 Uhr

Gemeindehaus Bookholt – Saal

**Bookholter Frauenrunde**

Mittwoch, 13. August, 14.30 Uhr

Mittwoch, 10. September, 14.30 Uhr

Gemeindehaus Bookholt – Raum 1

**Frauentreff BoBiHo**

Dienstag, 26. August, 19.30 Uhr

Singabend

Dienstag, 30. September, 18.00 Uhr

Was macht der „Gänseblümchen“-  
Verein?

Gemeindehaus Bookholt – Raum 1

**Männerkreis**

Donnerstag, 21. August

Radtour

Donnerstag, 18. September

Schiffahrtsmuseum

**Arbeitskreis Bibel im Gespräch**

Mittwoch, 13. August, 19.00 Uhr

Mittwoch, 10. September, 19.00 Uhr

Gemeindehaus Bookholt – K-Raum

**Besuchsdienstkreis**

Montag, 1. September, 17.00 Uhr

Gemeindehaus Bookholt – K-Raum

**Offener Mitarbeiterkreis**

Mittwoch, 24. September, 19.30 Uhr

Gemeindehaus Bookholt – Raum 1

**Kaffeetrinken**

Sonntags nach dem Gottesdienst

Gemeindehaus Bookholt – Saal

**Kinderbetreuung**

an Taufsonntagen

während des Gottesdienstes

**Gemeinsamer Mittagstisch**

Jeden Mittwoch 12.00 Uhr

Gemeindehaus Bookholter Kirche

Anmeldung unter Tel. 0160 5056 148

**Neue Kirche****Frauentreff am Montag**

Dienstag, 26. August, ab 17.00 Uhr

Grillen mit dem Männerkreis

Montag, 01. September, 17.30 Uhr

Besuch bei GIG, Firmhaberstraße

**Frauenkreis Mitte**

Dienstag, 12. August, 19.30 Uhr

Dienstag, 09. September, 19.30 Uhr

Gemeindesaal Neue Kirche

**Die Blanke-Frauen**

Mittwoch, 13. August, 18.00 Uhr

Grillabend

Mittwoch, 10. September, 19.00 Uhr

Bingoabend

**Männerkreis Neue Kirche**

Dienstag, 26. August, 19.00 Uhr

Dienstag, 30. September, 19.00 Uhr

Gemeindehaus Neue Kirche –  
Schmuckkästchen

**Besuchsdienstkreis Not**

Montag, 22. September, 19.00 Uhr

**Spieleabend für Jung und Alt**

Freitag, 01. August, 19.00 Uhr

Freitag, 05. September, 19.00 Uhr

Gemeindesaal Neue Kirche

**Kaffeetrinken und Klönen für  
ältere Gemeindeglieder**

Mittwoch, 06. August, 15.00 Uhr

Wir bewegen uns mit Regina Steimer

Mittwoch, 03. September, 15.00 Uhr

Gedächtnistraining mit Renate

Schwertheim

Gemeindesaal Neue Kirche

**Bibelgesprächskreis**

Dienstag, 19. August, 9.30 Uhr

Dienstag, 16. September, 9.30 Uhr

Ort: Luxkamp 21

Kontakt: M. Uebach –

Tel. 05921-7097703

**Offener Mitarbeiterkreis**

Dienstag, 23. September, 19.00 Uhr

Gemeindesaal Neue Kirche

## Hesepe Klausheide weitere Orte

### Frauenkreis Stadtflur

Mittwoch, 27. August, 15.00 Uhr  
Grillen

Mittwoch, 24. September, 15.00 Uhr  
Gedächtnisstraining  
mit Johanne Bosink  
Jugendhaus Vorwärts, Immenweg

### Frauenfrühstück Hesepe

Dienstag, 12. August und  
9. September, 9.00 bis 11.00 Uhr  
Anmeldungen bitte unter Tel. 15422  
Gemeindehaus Hesepe

### Seniorenkreis Hesepe

Donnerstag, 28. August und  
25. September, 15.00 Uhr  
Anmeldung bei Hanni Dust  
( 05921 4476 ) oder  
Gerda Hassink ( 05921 4226 )  
Gemeindehaus Hesepe

### 60plus Frühstück

Montag, 11. August und 8. September  
9.00 Uhr, Gemeindehaus Hesepe

### Frauenfrühstück Klausheide

Dienstag, 19. August und  
16. September, 9.00 bis 11.00 Uhr  
Anmeldung bitte unter Telefon 38499  
Gemeinderaum Michaeliskirche  
Klausheide

### Kreis junger Frauen

Mittwoch, 20. August, 18.00 Uhr  
Grillen im Gemeindehaus  
Mittwoch, 10. September, 19.00 Uhr  
Zwiebelkuchen essen  
Gemeinderaum Michaeliskirche  
Klausheide

### Kreativ-Stammtisch Klausheide

Häkeln-Stricken-Basteln und mehr  
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat  
um 18.30 Uhr im Gemeinderaum  
Michaeliskirche Klausheide

### Besuchsdienstkreis Alte Kirche III

Nach interner Absprache

### Frühstück in der Trauerzeit

Jeden 3. Sonntag im Monat  
9.30 bis 11.00 Uhr in der  
Geschäftsstelle der Hospizhilfe,  
Neuenhauser Str. 74  
Um vorherige Anmeldung wird  
gebeten. Telefon: 05921/75400

### Ökumenisches Morgengebet im

#### Kloster

Montag, 4. August und 1. September,  
9.00 Uhr, Klosterkapelle

#### Blaues Kreuz

Gruppenstunden für Suchtkranke  
und Angehörige  
jeden Montag von 19.00 – 20.30 Uhr  
Baptistenkirche, Kleine Gartenstraße  
Ansprechpartner: Telefon 05947-56

## Pastor\*innen Seelsorgebezirke

Ehemaliger Bezirk Pastor **Düselder**  
(*Stadtflur, Hesepe*)

ab September Pastor Matthias **Lefers**  
Telefon 7094183  
matthias.lefers@reformiert.de

Pastor Hauke **Not**

(*Blanke, Neuberlin, Neuland*)  
Telefon 7058797  
hauke.not@reformiert.de

Pastorin Maike **Ogrysek**

(*Bookholt, Frenswegen, Bimolten,  
Hohenkörben*)  
Telefon 7269350  
maike.ogrysek@reformiert.de

Ehemaliger Bezirk Pastor **Olthuis**

(*Blumensiedlung, Luxkamp,  
Frensdorf, Frensdorfer Haar*)  
z. Zt. **vakant**

Pastorin Heidrun **Oltmanns**

(*Bakelde, Deegfeld, Klausheide*)  
Vertretung durch  
Pastorin Verena **Hoff-Nordbeck**  
Telefon 05908-2659907  
verena.hoff-nordbeck@reformiert.de

Pastor Simon **Plenter**

(*Innenstadt, Bussmaate, Oorde*)  
Telefon 7881259  
simon.plenter@reformiert.de

## Angebote für Jugendliche

### Jugendreferenten

Andreas Purz, Tel. 821123  
purz@ev-refnordhorn.de

Carsten Maat, Tel. 015254257313  
maat@ev-refnordhorn.de



### Jungschargruppen

Die Termine der Gruppen der  
Minijungchar sind ab sofort in  
unserem Online Kalender auf der  
Website einzusehen unter:

[www.cvjm-nordhorn.de](http://www.cvjm-nordhorn.de)

Über den QR Code finden Sie  
aktuelle Termine von allen drei  
Minijungscharen auf dieser Website.



## Öffnungszeiten der internationalen Cafés

### Café for Friends

Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 15.00 - 18.00 Uhr Ort: Glocke, Gemeindehaus am Markt

### Café International

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr Ort: Gemeindehaus St. Josef  
Veldhauser Straße

## Kirchenmusik

Kantorin Linde Müller-Blaak

kantorin@ev-refnordhorn.de



### Kinderchöre

Gemeindehaus am Markt

**Spatzenchor**  
(Kinder ab 4 Jahren bis zur  
Einschulung)

Donnerstag, 16.30 bis 17.15 Uhr

**Kinderchor (1. bis 4. Klasse)**

Donnerstag, 15.45 bis 16.30 Uhr

**Jugendchor (ab 5. Klasse)**

Dienstag, 15.45 bis 16.30 Uhr

**Reformierte Kantorei**

Dienstag, 19.30 bis 21.00 Uhr

Gemeindehaus am Markt

**Chor calviNova**

Donnerstag 18.00 bis 19.30 Uhr

Gemeindehaus am Markt, Saal



Grafik: Pixabay

### Chor Miteinander

Leitung: A. Schlie

Donnerstag 18.00 bis 19.30 Uhr

Gemeindehaus am Markt,

Kinderchorraum

### Posaunenchor des CVJM

Leitung: Helmut Busch

(Tel. 0176/61389043 oder 1797035)

Donnerstag, ab 19.00 Uhr

(Anfänger und Hauptchor)

Neue Kirche

### Gemeindebüro der Ev.-ref. Kirchengemeinde

Am Markt 1  
(Eingang an der Morsstiege)  
Telefon: 05921 - 8211-0  
Fax: 05921 - 8211-22

### Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9.30 - 12.30 Uhr

zusätzlich

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Während der Sommerferien bis  
zum 13. August ist das Büro nur  
vormittags geöffnet.

### Monatsbrief Verteiler

Die nächste Ausgabe Oktober  
November kann von den Verteiler\*innen ab **Dienstag, 23. September** zu den gewohnten Zeiten im Gemeindebüro abgeholt werden.



### Ev.-ref. Diakoniestation

Nordhorn gGmbH  
48529 Nordhorn

- Häusliche Krankenpflege
- Palliativpflege
- Kinderkrankenpflege
- Haus- und Familienpflege
- Betreuung Demenzkranker
- Hausnotruf

Wir sind 24 Stunden für Sie da.

Tel. 712820



Arche NOaH

NINO-Allee 24, 48529 Nordhorn  
Tel. 05921 - 3037019  
archenoah@kita-grafschaft.de



FÖHRENSTROLCHE

Föhrenstraße 14, 48531 Nordhorn  
Tel. 05921 - 36959  
foehrenstrolche@kita-grafschaft.de



SONNENWALD

Wilhelm-Raabe-Str. 54, 48529 Nordhorn  
Tel. 05921 - 3037019  
sonnenwald@kita-grafschaft.de



WALDWICHTEL

Vennweg 1s, 48529 Nordhorn  
Tel. 05921 - 7267754  
waldwichtel@kita-grafschaft.de



WIRBELWIND

von-Behring-Str. 7, 48529 Nordhorn  
Tel. 05921 - 73695  
wirbelwind@kita-grafschaft.de



# MINA & Freunde



MEINETWEGEN.



Talaff

## Kleines Korn kommt groß raus

Jesus erzählt gern Geschichten vom Wachsen, so auch die vom Senfkorn. Niemand hat dem kleinen Senfkorn solche Kraft zugetraut. Auch wenn der Samen noch so winzig ist: Wenn er einmal gesät wurde und anwächst, kann ein großer Baum entstehen, in dem sogar Vögel ihre Jungen großziehen. So ähnlich ist es mit dem Leben in Frieden und der Liebe Gottes: Was als kleine Hoffnung beginnt, kann wachsen und groß werden.



## Stockbrot

**Du brauchst:** 150 ml lauwarmes Wasser, 1 Päckchen Trockenhefe, 1 Prise Zucker, 400 g Weizenmehl, 1 gehäuften TL Salz. Bereite daraus einen geschmeidigen Hefeteig. Lass ihn eine Stunde ruhen. Zünde inzwischen das Lagerfeuer an und spitze einen langen, geraden Stock zu. Wickle eine schmale Teigwurst schlangenförmig um das Stockende. Wenn du den Stock langsam über der Glut drehst (nicht in die Flammen!), wird das Brot hellbraun und lecker.



## Taufen

Anastasia Kempf, Frieda Evi Kethorn,  
Carla Louise Kethorn, Henri Harm Ottoweiß,  
Aaron Storbeck, Maleo Wagner, Fiete Essink,  
Robin Heinrich Hoymann,  
Flynn Huizing, Emma Rilling

## Trauung

Oliver und Melanie Rieke,  
geb. Vos

## Kollektenergebnisse

18. 05. Jugendarbeit in der Landeskirche	619,78 EUR
18. 05. Arbeit des sozioethischen Ausschusses	189,64 EUR
25. 05. Jugendarbeit in der Landeskirche	880,60 EUR
25. 05. Kirchen helfen Kirchen	92,50 EUR
01. 06. Schuldnerberatung des Ev.-ref. Diakonischen Werkes	266,16 EUR
08. 06. Glocken- und Orgelwartung	394,54 EUR
15. 06. Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde	316,05 EUR
22. 06. Suchtberatung des Ev.-ref. diakonischen Werkes	134,40 EUR
22. 06. Nordhorner Tafel	367,75 EUR
29. 06. Südafrikanische Partnerkirche unserer Kirche (URCSA)	440,26 EUR
06. 07. Bauerhaltung in der Kirchengemeinde	174,64 EUR
Klingelbeutel vom 18.05. bis 06.07.2025	3.090,78 EUR

## Kollektenplan

- 03. 08. Durchführung des Freiwilligen Sozialen Jahres  
in unserer Kirche
- 10. 08. Arbeit des Missionsausschusses  
im Synodalverband
- 17. 08. Schulische Arbeit der Nationalen Ev. Synode  
der Kirche in Syrien und Libanon (NESSL)
- 24. 08. Migrationsberatung des Ev.-ref.  
Diakonischen Werkes
- 31. 08. Kindergottesdienstarbeit unserer Gemeinde
- 07. 09. Stark für andere
- 14. 09. Hoffnung für Osteuropa
- 21. 09. Partnerkirchen der Norddeutschen  
und Vereinten Ev. Mission
- 28. 09. Flüchtlingshilfe
- 05. 10. Brot für die Welt

## Beerdigungen

Margrit Kwade	74 J.
Sabine Schrader geb. Musahl	62 J.
Gesine Reinink geb. Horstkamp	96 J.
Irmgard Rölke geb. Harsmann	95 J.
Heinrich Jakobs	89 J.
Helmut Alfer	84 J.
Heinrich Lage	92 J.
Janita Scharke geb. Nykamp	75 J.
Hermann Büngeler	83 J.
Johanne Derks geb. Hüseman	91 J.
Geert Volkers	90 J.
Karl-Frieder Männel	92 J.



Arnold Lambers	72 J.
Dieter Roters	81 J.
Gerold Portheine	74 J.
Helma Beckmann geb. Küpers	84 J.
Diedrich Hagels	90 J.
Johann Hölscher	86 J.
Anna Egbers geb. Kallmeyer	94 J.
Margarete Lohgeerds geb. Brüning	89 J.
Leida Hoffmann geb. Borrink	91 J.
Hilde Eilders geb. Schippers	85 J.



# für Neugierige RELIGION

## „... UND SCHENKE DIR FRIEDEN“

Über vieles aus der Welt der Religion kann man sich streiten. Mit einem allgemeinen Wohlwollen aber kann man rechnen, wenn das Gespräch auf den Segen kommt. Selbst diejenigen, die ihn für wirkungslos halten, sehen nichts Schädliches in ihm. Anderen ist er das Liebste am Glauben. In der Tat, ein christlicher Gottesdienst ohne den Segen zum Ende ist nicht denkbar. Diese Worte zeigen am eindrucklichsten, was der Segen in christlichem und jüdischem Verständnis bedeutet. Sie werden in der Bibel Aaron, Moses Bruder, zugeschrieben, dürften aber uraltes Traditionsgut sein. Sie lauten: „Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden“ (4. Mose 6,24–26).

Im Segen geht es um Schutz und Bewahrung vor Unglücksfällen, dann aber in einem viel umfassenderen Sinne um ein Leben im Frieden. In evangelischen Gottesdiensten spenden hauptsächlich Pastorinnen und Pastoren den Segen. Das Segnen ist aber keine heilige Handlung, die nur von sogenannten Geistlichen vollzogen werden dürfte. Es ist schlicht eine besondere Form des Gebets. Deshalb ist es falsch zu sagen, eine Amtsperson würde den Segen „spenden“. Vielmehr bittet sie Gott darum, dass er seinen Segen spende. Dies können im Prinzip alle tun. So wie jeder Christ selbst beten kann,

kann auch jeder Christ andere segnen. Mit Aarons oder eigenen Worten, mit gefalteten Händen oder einer Geste: zum Beispiel, indem man eine Hand auflegt oder mit dem Finger ein Kreuz auf die Stirn zeichnet. In Deutschland ist man das nicht mehr gewohnt. Deshalb muss man dazu ein bisschen Mut aufbringen und es einüben. Natürlich sollte es nur im Einvernehmen geschehen. Dann aber kann es sehr schön, tröstlich und ermutigend sein – für die, die gesegnet werden, und für die, die segnen. Aber es hat eine eigene Kraft, wenn man es anderen zuspricht. In den ersten Kapiteln des Alten Testaments finden sich Geschichten, die ein vertieftes Verständnis des Segens eröffnen. Zum Beispiel über Abraham: Er war 75 Jahre alt, als Gott zu ihm sprach. Er solle seine Heimat verlassen und fortziehen in ein Land, das er nicht kannte, das Gott aber für ihn und seine Nachfahren ausersehen hatte. Dabei hatten Abraham und seine Frau Sarah gar keine Kinder. Gott rief ihn auf, gegen alle Vernunft in eine offene Zukunft zu gehen – und gab ihm diesen Segen mit auf den Weg: „Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein“ (1. Mose 12,2).

Einen Segen behält man also nicht für sich, sondern gibt ihn weiter. Abraham und Sarah wurden die Stammeltern des Judentums, des Christentums und des Islams.

*Text: Johann Hinrich Claussen*

*Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche. [www.chrismon.de](http://www.chrismon.de)*

**Motor-und Gartengeräte**  
**Aldekamp**  
 Inhaber: Thomas Oude Hollkamp

**Rasenmäher-Rasentraktoren-Motorsägen**

Lange Str. 75 - 49529 Nordhorn  
 Tel. (05921) 3 48 37, Fax. 3 88 18  
 Email: aldekamp@t-online.de

**Gutes Hören ist Lebensqualität**

**HÖRGERÄTE HORSTMANN**  
 HÖRTECHNIK

*Lassen Sie sich beraten.*

Bahnhofstr. 31 48529 Nordhorn Tel.: 05921 7120114  
 Südstraße 61 48455 Bod Bentheim Tel.: 05922 99126  
 info@hoergeraete-horstmann.de www.hoergeraete-horstmann.de

Kostenlos Hörberatung

**MIKULLA**  
 BESTATTUNGEN

Bestattungen | Beratung | Trauerhalle | Traueranzeigen | Vorsorge | Vorträge

**Wir sind für Sie da in der Grafschaft Bentheim**

Mikulla Bestattungen | Neuenhauser Straße 37 | 48529 Nordhorn  
 T: 05921 34642 | F: 05921 320194 | E: info@mikulla-bestattungen.de  
 www.mikulla-bestattungen.de

**Gut beraten. Besser beraten. Genossenschaftlich beraten.**

Eine Finanzberatung, die anders ist. Profitieren Sie von den Werten unserer Genossenschaftlichen Beratung.

**Jetzt beraten lassen!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir beraten Sie verständlich und halten gemeinsam mit unseren starken Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken unser Versprechen: Wir machen den Weg frei. Für weitere Informationen gehen Sie einfach online: [www.grafschafter-volksbank.de](http://www.grafschafter-volksbank.de)

**Grafschafter Volksbank eG**

seit über 20 Jahren

**medifit**  
 Ihr Gesundheitszentrum

Individuelles Training  
 Physiotherapie  
 Sport-Reha  
 Qualitrain  
 Yoga

Buschkamp 3  
 48527 Nordhorn  
 0 5921 3073 70

[www.medifit-nordhorn.de](http://www.medifit-nordhorn.de)

**DER ENTSCLOSSENE.**  
 „Ich sorge mit Power und Ausdauer für Ihren Erfolg im Immobilienverkauf.“

**Unsere Stärke? Ihre Immobilie!**

Wir bieten: Geprüfte Käufer, direkte Abwicklung und maximalen Verkaufserfolg!

Sprechen Sie uns jetzt an!  
 Tel. 05921 98-5228  
[immobilien@sparkasse-nordhorn.de](mailto:immobilien@sparkasse-nordhorn.de)

Wir's um mehr als Geld geht.

**Sparkasse**  
 Kreissparkasse Grafschaft Bentheim zu Nordhorn



**Mit dem Licht  
um die Wette leuchten,  
Gespannt sein,  
wer gewinnt.**

TINA WILLMS

**Im  
September**

Foto: Hilberich



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Nordhorn